

Reg.-Dir. Schaumburg  
beim

**Der Arbeits- und Sozialminister**  
des Landes Nordrhein-Westfalen

V C 2 - - 101-256

*10/022*  
*42*

*1. Dank!*  
*2. Herr Dr. Reichow*  
*3. Herr Gebauer*

Düsseldorf, den 20. Mai 1958  
Berger Allee 33 - Landeshaus  
Fernruf Nr. 1029

Herrn  
Pastor D. Rudolf H a r d t  
v. Bodelschwingsche Anstalten  
Bethel - Sarepta - Nazareth

v. Bodelschwingsche Anstalten  
Hauptverwaltung  
Eing. 30. MAI 1958  
Tgl. Nr. \_\_\_\_\_

B e t h e l b. Bielefeld

Betr.: Förderung der Bauten für die heimatlosen Ausländer  
aus Augustdorf.

Sehr verehrter Herr Pastor Hardt!

Für Ihr freundliches Schreiben vom 10.5.1958 danke ich Ihnen bestens.  
Ihre Absicht, den alten Beckhof als Gemeinschaftshaus herzurichten,  
um auf diese Weise ein kleines kulturelles Zentrum für die Bewohner  
der Beckhofsiedlung und die gesunde Jugend aus Bethel zu schaffen,  
wird sowohl von meinem Hause als auch von mir persönlich sehr be-  
grüßt. Ich kenne den Beckhof aus persönlicher Anschauung und bin  
überzeugt, daß ein entsprechender Umbau des alten Gebäudes sich für  
die von Ihnen gedachten Zwecke eignen wird.

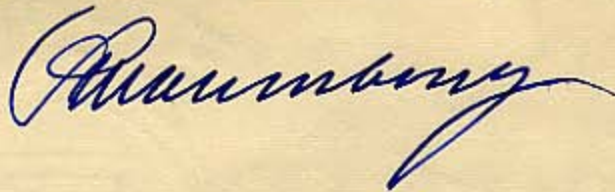
Herr Gebauer hat mich kürzlich schriftlich über dieses Umbauvorhaben  
eingehend unterrichtet und mir auch die Gedanken des Architekten,  
Herrn Dr. Reichow, zu diesem Projekt unterbreitet. Wie ich aus dem  
Schreiben des Herrn Gebauer entnehme, werden die Umbaukosten nach  
einer vorläufigen Schätzung von Herrn Baurat Eggeling etwa 200 000,-- DM  
betragen. Für die Aufbringung dieses Betrages wird seitens Ihrer  
Anstalten eine tatkräftige Unterstützung des Arbeits- und Sozialmini-  
steriums erwartet. Ich freue mich, Ihnen eine Beihilfe in Höhe

von 20 000,-- DM in Aussicht stellen zu können. Ob jedoch dieser Betrag ggf. in voller Höhe noch in diesem Rechnungsjahr zur Auszahlung gelangen könnte, vermag ich im Augenblick nicht zu übersehen. Jedenfalls darf ich anheimgeben, zu gegebener Zeit einen entsprechenden Antrag vorzulegen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn sich Ihr Projekt möglichst im Anschluß an die derzeitigen Bauarbeiten in der Beckhofsiedlung ermöglichen ließe.

Ich begrüße Sie

mit vorzüglicher Hochachtung

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Rammberg', written in a cursive style.